

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

[Übersicht zum Kalender]

Die zwölf Himmelszeichen.

Widder.	Löwe.	Schütze.
Stier.	Jungfrau.	Steinbock.
Zwilling.	Waage.	Wassermann.
Krebs.	Skorpion.	Fische.

Mond-Zeichen.

Neumond.	Vollmond.
Erstes Viertel.	Letztes Viertel.

Merkur läuft um die Sonne in	— Jahr 88 Tagen — St.
Venus	— „ 224 „ 17 „
Erde (mit 1 Mond)	— „ 365 „ 6 „
Mars	1 „ 321 „ 17 „
Jupiter (mit 4 Monden)	11 „ 314 „ 20 „
Saturn „ 8 „	29 „ 168 „ 12 „
Uranus „ 4 „	84 „ 6 „ — „
Neptun (mit 1 Mond)	164 „ 286 „ — „
Unser Mond läuft um die Erde in	27 Tagen 8 Stunden.
Die Sonne dreht sich um ihre Achse in	25 Tg. 5 St. 37 Min.

Seit Christi Lob sind es	1874 Jahre
„ der Befreiung Jerusalems	1837 „
„ Erfindung des Geschützes und Pulvers	627 „
„ Erfindung der Buchdruckerkunst	467 „
„ Entdeckung Amerikas	415 „
„ Einführung des gregorian. Kalenders	325 „
„ Erfindung der Fernrohre	298 „
„ Erfindung der Pendeluhr	250 „
„ Erfindung der Dampfmaschinen	209 „
„ Erhebung Preußens zum Königreich	206 „
„ Kaiser Wilhelms II. Geburt	48 „
„ Antritt seiner Regierung	19 „
„ Neuerrichtung des Deutschen Reiches	36 „

Zeit- und Festrechnung für das Jahr 1907

nach dem Gregorianischen Kalender.

Die goldene Zahl ist 8. — Die Epakten XVI. — Der Sonnenzirkel 12. — Der Sonntags-Buchstabe F.

Das Jahr 1907 ist ein Gemeinjahr mit 365 Tagen oder 52 Wochen und 1 Tage.

Die 4 Quatember: Quinquagesima 24. Februar, Trinitatis 26. Mai, Crucis 18. September, Lucia 18. Dezember.

Kalender der Israeliten auf das Jahr der Welt 5667/68.

1907.	5667.	1907.	5667.
Jan. 16	1. Schebat.	Juli 21	9. Fast., Tempel-Verbrennung.
Febr. 15	1. Adar.	Aug. 11	1. Elul.
27	13. — Fast.-Fest.		
28	14. — Purim.		
März 1	15. — Schusch.-Fest.	Sept. 9	1. Eischri. Neuj.*
16	1. Nisan.	10	2. — Zweit. Fest.*
30	15. — Passah-Anf.*	11	4. — Fast.-Gebässa.
31	16. — Zweit. Fest.*	18	10. — Versöhn.-F.*
April 5	21. — Sieb. Fest.*	23	15. — Laubbüt.-F.*
6	22. — Achtes Fest.*	24	16. — Zweit. Fest.*
15	1. Ijar.	29	21. — Palmenfest.
Mai 2	18. — Lag-Beomer.	30	22. — Laubb. Ende.*
14	1. Sivan.	Okto. 1	23. — Gesehfreude.*
19	6. — Wochenfest.*	9	1. Marschschwän.
20	7. — Zweit. Fest.*	Nov. 7	1. Kislev.
Juni 13	1. Thamar.	Dez. 1	25. — Tempelwehe.
30	18. — Fast., Temp.-Eroberung.	6	1. Tebeth.
Juli 12	1. Ab.	15	10. — Fasten, Belagerung Jerusale.

(Nem. Die mit einem * bezeichnet. Feste werden streng gefeiert.)

Badische Landesbibliothek

Von den vier Jahreszeiten.

Der Winter nimmt nach unserem Horizonte oder Gesichtskreise seinen astronomischen Anfang, wenn die Sonne in das Zeichen des Löwen tritt und bei uns den kürzesten Tag und die längste Nacht verursacht. Es geschah dies im vorigen Jahre am 22. Dezember, 1 Uhr nachmittags. Der Anfang des Winters im gegenwärtigen Jahre ist am 23. Dezember, 7 Uhr abends.

Der Frühling beginnt, wenn die Sonne in das Zeichen der Zwillinge tritt und Tag und Nacht im Herabsteigen gleich macht. Es geschieht solches in diesem Jahre am 21. März, 2 Uhr nachmittags.

Der Sommer nimmt seinen Anfang, wenn die Sonne in das Zeichen des Skorpion tritt und bei uns den längsten Tag und die kürzeste Nacht verursacht. Es erfolgt solches in diesem Jahre am 22. Juni, 10 Uhr vormittags.

Der Herbst beginnt, wenn die Sonne in das Zeichen des Stier tritt und im Niedersteigen wiederum Tag und Nacht gleich macht. Es geschieht solches in diesem Jahre am 24. September, 12 Uhr Mitternacht.

Von den Finsternissen.

(Mittleuropäische Zeit.)

Im Jahre 1907 werden zwei Sonnenfinsternisse und zwei Mondfinsternisse stattfinden, doch wird in unseren Gegenden nur die erste Mondfinsternis zum Teil sichtbar sein.

Die erste Mondfinsternis ist eine totale und ereignet sich in den Vormittagsstunden des 29. Januar. Sie beginnt um 1 Uhr 6 Min. und endet um 4 Uhr 10 Min. und wird im östlichen Europa sichtbar sein.

Die erste Sonnenfinsternis ist eine totale und findet in den Vormittagsstunden des 14. Januar statt. Sie beginnt um 4 Uhr 53 Min. und endet um 9 Uhr 18 Minuten. Sichtbar in Mittelafrika.

Die zweite Sonnenfinsternis ereignet sich in den ersten Nachmittagsstunden des 10. Juli und ist eine ringförmige. Sie beginnt um 1 Uhr 35 Min. und endet um 7 Uhr 14 Min. In Europa unsichtbar.

Die zweite Mondfinsternis findet in den ersten letzten Morgenstunden des 25. Juli von 4 Uhr 4 Min. bis 6 Uhr 41 Min. statt. Die Finsternis ist eine partielle. Sie wird sichtbar im westlichen Europa.

Außerdem findet ein Durchgang des Merkur durch die Sonnenscheibe statt, der in unseren Gegenden zu beobachten ist. In unserer Gegend findet der Eintritt des Merkur in die Sonnenscheibe am 14. November etwa eine halbe Stunde vor 12 Uhr am nordöstlichen Rande statt und dauert etwa 3/4 Stunde.

Vom diesjährigen Planeten.

Nach Angabe des 100jährigen Kalenders regiert in diesem Jahre der Merkur. — Merkurjahre sind im Durchschnitte mehr trocken und kalt, als warm, dabei selten gut und fruchtbar. Der Frühling ist im März ziemlich warm und angenehm, im April wird er trocken und kühl, Ende April und Anfang Mai sogar rau und kalt, wodurch viele Früchte in Gefahr sind. Der Sommer ist ziemlich regnerisch, ohne daß die Erde merklich davon erquickt würde. Heu und Getreide kann gut heingebracht werden, wenn man die schönen Tage benützt. Der Herbst bringt Regen und frühen Frost, nach der ersten Hälfte des Oktobers stellt sich trodene Bitterung ein, welche bis in die Adventzeit anhält. Der Winter bringt nach dem trodenen Herbst im Dezember plötzlich Schnee und recht kalte Witterung, welche beide bis Februar anhalten, dann etwas gelinder wird, später aber wieder Kälte bringt, die bis zum März anhält und schließlich mit Sturmwind endet.